



## ClearKlens IPA70% VH1

pure<sup>11</sup>-Nr.: 09011, Hersteller: Diversey



### Zusammenfassung

- Neue pure11-Artikelnummer (ab 01.07.2023): 1109011

### Empfohlene Reinraumklassen

ISO  3  4  5  6  7  8  9

GMP   A/B  C  D

### Produktvarianten

pure<sup>11</sup>-Nr.: 09011

Herst.-Nr.: 100865612 / VE: 4 Stück

Quelle: <https://www.pure11.de/clearklens-ipa70-vh1-0>



**ClearKlens** IPA

**VH1**

## Flüssiges, steriles Desinfektionsmittel für Reinräume auf Basis von Isopropylalkohol

### Produktbeschreibung

ClearKlens IPA ist ein gebrauchsfertiges Desinfektionsmittel auf Basis von 70% Isopropylalkohol für Reinräume in der Pharmaindustrie. ClearKlens IPA ist ein doppelt verpacktes System mit einem Beutel in einer Flasche, um eine Produktkontamination während der Anwendung auszuschließen. Das Produkt ist außerdem in einer 1L-Flasche sowie im 5L-Kanister erhältlich. Die 900ml-Flasche wurde auf 0,2µm filtriert und bestrahlt. Die 1L/5L-Gebinde wurden auf 0,2µm filtriert und aseptisch abgefüllt.

### Eigenschaften

- ClearKlens IPA ist eine Lösung aus 70% Isopropylalkohol und 30% Wasser für die Injektion (USP-Qualität).
- ClearKlens IPA ist ein gebrauchsfertiges Produkt für die Desinfektion von Arbeitsoberflächen sowie Geräten und Anlagen in Reinräumen.
- BPR-untersützte Rezeptur und Verpackungen

### Vorteile

- Gebrauchsfertig
- 0,2µm filtriert
- Gammabestrahlt / aseptisch abgefüllt und doppelt verpackt
- Detex-Etikett als Nachweis für die Bestrahlung
- Doppelt verpackt für den einfachen Transport in die Reinräume
- Geruchlos und keine Verfärbung
- Breites Wirksamkeitsspektrum

### Anwendungshinweise

Die ClearKlens IPA 900 ml-Sprühflasche ist für die Sprüh- und Wischanwendung geeignet. Das Spray wird etwa 30-40 cm von der zu behandelnden Oberfläche entfernt gehalten. Um eine komplette Benetzung zu erreichen, wird direkt auf die saubere Oberfläche gesprüht. Die behandelten Flächen müssen während der gesamten Einwirkzeit feucht bleiben. Die Düse muss nach Verwendung stets geschlossen werden. Die 1L- und 5L-Gebinde sind für die Mopp- und Wischanwendung geeignet. Die 1L-Flasche kann zudem in geeignete berührungslose Spender eingesetzt werden. Für die Mopp- und Wischanwendung wird ClearKlens IPA direkt in den Eimer gegeben. Lappen mit Alkohol befeuchten und Oberfläche wischen, um eine vollständige Benetzung zu gewährleisten. Die behandelten Flächen müssen während der gesamten Einwirkzeit feucht bleiben.





**ClearKlens** IPA

**VH1**

#### **Technische Daten**

Aussehen: Klare Flüssigkeit

pH-Wert (1%ig bei 20°C): 6-9

Dichte (20°C): 0,870-0,880

Alkoholanteil: 70% +/- 1,75% v/v

*Die oben angegebenen technischen Daten sind Durchschnittswert und gelten nicht als Produktspezifikation.*

#### **Produktsicherheit und Lagerhinweise**

Biozide sicher verwenden. Lagerung nur im verschlossenen Originalgebinde. Vor Sonnenlicht sowie Frost und Hitze schützen. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen. Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge entnehmen Sie bitte den jeweils gültigen Sicherheitsdatenblättern.

#### **Materialverträglichkeit**

Die Anwendungslösungen können bei Beachtung der Anwendungshinweise auf allen gängigen Werkstoffen in der Pharma- und Kosmetindustrie eingesetzt werden.

#### **Konzentrationsbestimmung**

Zu jeder Charge sind folgende Zertifikate erhältlich:

- Analyse, auch auf [www.clearklens.com](http://www.clearklens.com) verfügbar
- Sterilität
- Bestrahlung

#### **Mikrobiologische Daten**

ClearKlens IPA wurde umfassend im Suspensionstest nach EN 1276 und EN 1650 sowie im Oberflächentest nach EN 13697 untersucht. Diese zeigten, dass ClearKlens IPA über ein breites Wirkungsspektrum sowohl bei Gram-positiven als auch bei Gram-negativen Bakterien, Hefen und Pilzen verfügt.



## ClearKlens IPA VH1

Überarbeitet am: 2019-12-29

Version: 04.0

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: ClearKlens IPA VH1

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Nur für gewerbliche Anwendung.

AISE-P314 - Flächendesinfektionsmittel. Manuelle Anwendung

AISE-P315 - Flächendesinfektionsmittel. Sprüh- und Spülanwendung

**Verwendungen, von denen abgeraten wird:** Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, Maarssebroeksedijk 2, 3542DN Utrecht, The Netherlands

#### Auskunftgebender Bereich

Diversey Deutschland GmbH & Co. oHG

Mallastr. 50-56, D-68219 Mannheim, Tel: 0621 - 8757-0

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Verbraucherschutz, Produktsicherheit und Regulatory, Tel: 0621 - 87 57-0

E-mail: vpr.de@diversey.com

#### 1.4 Notrufnummer

Ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)

24h Notfallauskunft: Für medizinische Auskünfte:

Giftnotruf Berlin Tel: 030 - 306 867 00

Für technische Auskünfte bei Produkthavarien:

24h Notfallauskunft der BASF Werksfeuerwehr,

Tel: 0621- 60 4 33 33

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Flam. Liq. 2 (H225)

STOT SE 3 (H336)

Eye Irrit. 2 (H319)

#### 2.2 Kennzeichnungselemente



**Signalwort:** Gefahr.

Enthält Propan-2-ol (Isopropyl Alcohol)

#### Gefahrenhinweise:

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

#### Sicherheitshinweise:

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P403 + P235 - Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## ClearKlens IPA VH1

## 3.2 Mischung

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH Nummer	Kennzeichnung	Hinweise	Gewichtsprozent
Propan-2-ol	200-661-7	67-63-0	01-2119457558-25	Flam. Liq. 2 (H225) STOT SE 3 (H336) Eye Irrit. 2 (H319)		50-75

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.

[1] Ausnahme: ionische Mischung. Siehe Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang V, Absatz 3 und 4. Dieses Salz ist potentiell vorhanden, basierend auf der Berechnung und zur Einstufung und Kennzeichnung inbegriffen. Jedes Ausgangsmaterial der ionischen Mischung ist registriert, wie erforderlich.

[2] Ausnahme: im Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

[3] Ausnahme: Anhang V der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

[4] Ausnahme: Polymer. Siehe Artikel 2 (9) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Einatmen:</b>	Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
<b>Hautkontakt:</b>	Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
<b>Augenkontakt:</b>	Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 Minuten spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Reizung medizinischen Rat einholen.
<b>Verschlucken:</b>	Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.
<b>Eigenschutz des Ersthelfers:</b>	Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

<b>Einatmen:</b>	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
<b>Hautkontakt:</b>	Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.
<b>Augenkontakt:</b>	Verursacht starke Reizungen.
<b>Verschlucken:</b>	Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

### 4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmedien

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

### 5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

### 5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen

Alle Zündquellen abschalten. Den Bereich belüften.

### 6.2 Umweltmaßnahmen

Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Mit reichlich Wasser verdünnen.

### 6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder, Sägemehl).

### 6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen

Von Hitze, Funken, offener Flamme und heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Von Hitze fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

#### Massnahmen erforderlich zum Schutz der Umwelt

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

**Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen. Nach Gebrauch Gesicht, Hände und betroffene Hautstellen gründlich waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Separate Lagerung benutzter persönlicher Schutzausrüstung. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2, Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur in Originalverpackung aufbewahren. Nicht gefrieren lassen. Kühl halten. Von Hitze und direktem Sonnenlicht fernhalten. Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

**7.3 Spezifische Endanwendung(en)**

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Inhaltsstoffe	langfristiger Wert (AGW)	kurzfristiger Wert
Propan-2-ol	200 ppm 500 mg/m <sup>3</sup>	

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

**Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:**

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

**DNEL/DMEL and PNEC Werte****Exposition am Menschen**

DNEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Propan-2-ol	-	-	-	26

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Propan-2-ol	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	888

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Propan-2-ol	Keine Daten verfügbar.	-	-	319

DNEL Inhalation - Arbeiter (mg/m<sup>3</sup>)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Propan-2-ol	-	-	-	500

DNEL Inhalation - Verbraucher (mg/m<sup>3</sup>)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Propan-2-ol	-	-	-	89

**Umweltextposition**

Umweltextposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
Propan-2-ol	140.9	140.9	140.9	2251

Umweltextposition - PNEC, andauernd

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, Salzwasser (mg/kg)	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m <sup>3</sup> )
Propan-2-ol	552	552	28	-

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:

## ClearKlens IPA VH1

**Angemessene technische Kontrollen:** Für guten Standard einer allgemeinen Belüftung sorgen.  
**Angemessene organisatorische Kontrolle:** Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

**Persönliche Schutzausrüstung**  
**Augen-/Gesichtsschutz:**

Schutzbrille normalerweise nicht erforderlich. Allerdings wird ihr Einsatz empfohlen, in Fällen in denen bei der Handhabung des Produktes Spritzer auftreten (EN 166).

**Handschutz:**

Nach Gebrauch Hände waschen und trocknen. Bei länger dauernden Arbeiten Schutzhandschuhe verwenden.

**Körperschutz:**

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

**Atemschutz:**

Atemschutz normalerweise nicht erforderlich. Das Einatmen von Dämpfen, Spray, Gas oder Aerosolen vermeiden.

**Überwachung der Umweltexposition:** Sollte unverdünnt oder unneutralisiert nicht in das Abwasser bzw. den Vorfluter gelangen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

**Aggregatzustand:** Flüssigkeit

**Farbe:** Klar, Farblos

**Geruch:** Produktspezifisch

**Geruchsschwelle:** Nicht zutreffend

**pH-Wert** ≈ 7 (Pur)

**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C)** Nicht bestimmt

**Siedebeginn und Siedebereich (°C)** 70

#### Methode / Bemerkung

ISO 4316

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Stoffdaten, Siedepunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
Propan-2-ol	82	Keine Methode angegeben	1013

#### Methode / Bemerkung

**Entzündbarkeit (flüssig):** Entzündlich.

**Flammpunkt (°C):** ≈ 19 °C

**Unterhaltung der Verbrennung:** Nicht zutreffend.

( UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2 )

**Verdampfungsgeschwindigkeit:** Nicht bestimmt

**Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

**Obere/untere Grenze der Entzündlichkeit (%).** Nicht bestimmt

geschlossener Tiegel

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Unterer Grenzwert (% vol)	Oberer Grenzwert (% vol)
Propan-2-ol	2	13

#### Methode / Bemerkung

**Dampfdruck:** Nicht bestimmt

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Dampfdruck

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
Propan-2-ol	4200	Keine Methode angegeben	20

#### Methode / Bemerkung

**Dampfdichte:** Nicht bestimmt

**Relative Dichte:** ≈ 0.88 (20 °C)

**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Vollständig mischbar

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

OECD 109 (EU A.3)

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
Propan-2-ol	Löslich	Keine Methode angegeben	

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

#### Methode / Bemerkung

**Selbstentzündungstemperatur:** Nicht bestimmt

**Zersetzungstemperatur:** Nicht zutreffend.

## ClearKlens IPA VH1

**Viskosität:**  $\approx 10$  mPa.s (20 °C)

**Explosionsgefahr:** Nicht explosiv. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

**Brandfördernde Eigenschaften:** Nicht brandfördernd.

## 9.2 Weitere Informationen

**Oberflächenspannung (N/m):** Nicht bestimmt

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

**Metallkorrosiv:** Nicht korrosiv.

Stoffdaten: Dissoziationskonstante, falls verfügbar:

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Information zu toxikologischen Effekten

Daten der Mischung:

**Zutreffende berechnete ATE(s):**

ATE - Oral (mg/kg) 4000

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt.

#### Akute Toxizität

Akuter oraler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Propan-2-ol	LD <sub>50</sub>	3570	Ratte	Keine Methode angegeben	

Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Propan-2-ol	LD <sub>50</sub>	> 2000	Kaninchen	Keine Methode angegeben	

Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Propan-2-ol	LC <sub>50</sub>	> 25 (Dampf)	Ratte	OECD 403 (EU B.2)	6

#### Reiz- und Ätzwirkung

Ergebnis

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Propan-2-ol	Nicht reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Propan-2-ol	Reizend	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	

Reiz-/ und Ätzwirkung auf die Atemwege

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Propan-2-ol	Keine Daten verfügbar			

#### Sensibilisierung

Sensibilisierung bei Hautkontakt

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Propan-2-ol	Nicht	Meerschweinchen	OECD 406 (EU B.6) /	



## ClearKlens IPA VH1

	sensibilisierend	en	Buehler test	
Sensibilisierung durch Einatmen				
Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Propan-2-ol	Keine Daten verfügbar			

**CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität)**

## Mutagenität

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebnisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
Propan-2-ol	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse Kein Hinweis auf Gentoxizität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13)	Kein Hinweis auf Gentoxizität, negative Testergebnisse	OECD 474 (EU B.12)

## Karzinogenität

Inhaltsstoffe	Effekt
Propan-2-ol	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse

## Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionszeit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
Propan-2-ol			Keine Daten verfügbar				

**Toxizität bei wiederholter Aufnahme**

## Subakute oder subchronische orale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Propan-2-ol		Keine Daten verfügbar				

## subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Propan-2-ol		Keine Daten verfügbar				

## subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Propan-2-ol		Keine Daten verfügbar				

## Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Expositionspfad	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe	Bemerkung
Propan-2-ol			Keine Daten verfügbar					

## STOT - einmalige Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organen
Propan-2-ol	Zentralnervensystem

## STOT - wiederholte Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
Propan-2-ol	Zentralnervensystem

**Aspirationsgefahr**

Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet. Wenn zutreffend, siehe Abschnitt 9 bzgl. dynamischer Viskosität und relativer Dichte des Produktes.

**Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome**

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität**

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

**Aquatische Kurzzeittoxizität**

## Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Propan-2-ol	LC <sub>50</sub>	> 100	<i>Pimephales promelas</i>	Methode nicht bekannt	48

## Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Propan-2-ol	EC <sub>50</sub>	> 100	<i>Daphnia</i>	Methode nicht bekannt	48

## ClearKlens IPA VH1

			<i>magna Straus</i>	
--	--	--	---------------------	--

## Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Propan-2-ol	EC <sub>50</sub>	> 100	<i>Scenedesmus quadricauda</i>	Methode nicht bekannt	72

## Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
Propan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-

## Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
Propan-2-ol	EC <sub>50</sub>	> 1000	<i>Aktivschlamm</i>	Methode nicht bekannt	

## Aquatische Langzeittoxizität

## Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Propan-2-ol		Keine Daten verfügbar.				

## Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Propan-2-ol		Keine Daten verfügbar.				

## Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw sediment)	Art	Methode	Zeit der Aussetzung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Propan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-	

## Terrestrische Toxizität

## Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Propan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-	

## Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Propan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-	

## Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Propan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-	

## Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Propan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-	

## Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Propan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-	

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

## Abiotischer Abbau

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

## Biologischer Abbau

Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT <sub>50</sub>	Methode	Auswertung
---------------	----------	---------------------	------------------	---------	------------

## ClearKlens IPA VH1

Propan-2-ol			95 % in 21 Tag(e)	OECD 301E	Leicht biologisch abbaubar
-------------	--	--	-------------------	-----------	----------------------------

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

**12.3 Bioakkumulatives Potential**

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
Propan-2-ol	0.05	OECD 107	Keine Bioakkumulation zu erwarten	

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
Propan-2-ol	Keine Daten verfügbar.				

**12.4 Mobilität im Boden**

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeffizient Log Koc	Desorptionskoeffizient Log Koc(des)	Methode	Boden-/Sediment- Typ	Auswertung
Propan-2-ol	Keine Daten verfügbar.				Potential für die Mobilität im Boden, wasserlöslich

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Abfallbehandlungsverfahren**

**Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten:**

Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

**Europäischer Abfallkatalog:**

16 03 05\* - organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten.

**Leere Verpackung**

**Empfehlung:**

Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

**Geeignete Reinigungsmittel:**

Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**Landtransport (ADR/RID), Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)**

**14.1 UN-Nummer:** 1219

**14.2 UN-Versandbezeichnung**

Isopropanol (Isopropylalkohol) , Lösung

Isopropanol (isopropyl alcohol) , solution

**14.3 Transportklasse:**

**Transportgefahrenklasse (und Nebenklassen):** 3

**14.4 Verpackungsgruppe:** II

**14.5 Umweltgefahren:**

**Umweltgefährlich:** Nein

**Meeresschadstoff:** Nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:** Keine bekannt.

**14.7 Transport in Großmengen gemäß Annex II von MARPOL und IBC Code:** Das Produkt wird nicht im Tankschiff transportiert.

**Weitere relevante Informationen:**

**ADR**

**Klassifizierungscode:** F1

**Tunnelbeschränkungscode:** D/E

**Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr:** 33

**IMO/IMDG**

**EmS:** F-E, S-D

Das Produkt wurde eingestuft, gekennzeichnet und in Übereinstimmung mit den Vorschriften des ADR und den Bestimmungen des IMDG Code verpackt.

Die Transportvorschriften beinhalten besondere Anforderungen an bestimmte Klassen von Gefahrgütern, die in begrenzten Mengen verpackt sind

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Verordnungen:

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - REACH
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 - CLP
- Verordnung (EU) No 528/2012 zu Biozidprodukten

**Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Tiel VII bzw. Titel VIII):** Nicht zutreffend.

UFI: 3NH5-J0AK-V005-0TAR

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Leichtentzündlich

**Lagerklasse gemäß TRGS 510:** Lagerklasse 3: Entzündbare Flüssigkeiten

**Wassergefährdungsklasse:** Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach VwVwS): schwach wassergefährdende Stoffe.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

*Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.*

**Sicherheitsdatenblatt-Code:** MSDS5513

**Version:** 04.0

**Überarbeitet am:** 2019-12-29

#### Einstufungsverfahren

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008.

#### Vollständiger Wortlaut der H und EUH Sätze in Kapitel 3:

- H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
- H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### Abkürzungen und Akronyme:

- AISE - Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
- DNEL - Derived No Effect Level.
- EUH - CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- PBT - Persistent, Bioaccumulative and Toxic.
- PNEC - Predicted No Effect Concentration.
- REACH number - REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB - very Persistent very bioaccumulative
- ATE - Schätzung der akuten Toxizität
- LD50 - letale Dosis, 50%
- LC50 - letale Konzentration, 50%
- EC50 - effektive Konzentration, 50%
- NOEL - Dosis ohne beobachtbare Wirkung
- NOAEL - Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
- OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

**Ende des Sicherheitsdatenblatts**

### Gefahren für Mensch und Umwelt



Enthält Propan-2-ol (Isopropyl Alcohol)

<b>Signalwort:</b>	Gefahr.
<b>Gefahrenhinweise:</b>	H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

### Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln



Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:

<b>Angemessene technische Kontrollen:</b>	Für guten Standard einer allgemeinen Belüftung sorgen.
<b>Angemessene organisatorische Kontrolle:</b>	Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.
<b>Persönliche Schutzausrüstung</b>	
<b>Augen-/Gesichtsschutz:</b>	Schutzbrille normalerweise nicht erforderlich. Allerdings wird ihr Einsatz empfohlen, in Fällen in denen bei der Handhabung des Produktes Spritzer auftreten (EN 166).
<b>Handschutz:</b>	Nach Gebrauch Hände waschen und trocknen. Bei länger dauernden Arbeiten Schutzhandschuhe verwenden.
<b>Körperschutz:</b>	Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.
<b>Atemschutz:</b>	Atemschutz normalerweise nicht erforderlich. Das Einatmen von Dämpfen, Spray, Gas oder Aerosolen vermeiden.
<b>Überwachung der Umweltexposition:</b>	Sollte unverdünnt oder unneutralisiert nicht in das Abwasser bzw. den Vorfluter gelangen.

### Verhalten im Gefahrenfall



<b>Geeignete Löschmittel</b>	Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.
<b>Umweltschutzmaßnahmen</b>	Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Mit reichlich Wasser verdünnen.
<b>Reinigungsverfahren</b>	Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder, Sägemehl).

### Erste Hilfe



<b>Einatmen:</b>	Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
<b>Hautkontakt:</b>	Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
<b>Augenkontakt:</b>	Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 Minuten spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Reizung medizinischen Rat einholen.
<b>Verschlucken:</b>	Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.



Prüfen Sie immer die Produktetiketten und entnehmen Sie Details aus dem Sicherheitsdatenblatt. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.